

Liebe Leserinnen und Leser,

wie in der letzten Ausgabe angekündigt, möchte ich mich hier kurz vorstellen.

Mein Name ist Manfred Wutz und ich bin zwar 1981 in München auf die Welt gekommen, habe aber seitdem immer in Eching gewohnt. Die erste gemeindliche Einrichtung war der Kindergarten in der Heidestraße. Meine gesamte Schulzeit verbrachte ich in der Grund- und Hauptschule an der Danziger Straße. In meiner Jugend habe ich beim SC Eching Volleyball und Klassische Gitarre in der Musikschule Eching gespielt. Ein weiter großes Hobby war mein Engagement als Fußballschiedsrichter beim TSV Eching. Nach meinem Schulabschluss habe ich eine Ausbildung zum Industrieelektroniker Fachrichtung Gerätetechnik bei den Stadtwerken München gemacht, jedoch hat mich die Arbeit als Geselle nicht ausgefüllt und daraufhin habe ich beschlossen, mich zum staatlich geprüften Techniker weiterzubilden. Da ich leider nur einen Platz in der Abendschule bekommen habe, streckte sich die Ausbildung über 4 Jahre. Meine Berufliche Ausbildung habe ich anschließend noch mit einem Studium zum Elektroingenieur mit dem Studiengang Regenerative Energien / Energietechnik abgeschlossen.

Beruflich habe ich nach dem Studium erst Freiflächen Photovoltaikanlagen geplant und realisiert. Insgesamt sind unter meiner Projektleitung 15 MW ans Stromnetz angeschlossen worden. Als nächstes hat es mich wieder zu den SWM verschlagen. Hier habe ich von 2014 bis 2023 kleinere und größere Stromprojekte projektiert und die Ausführung betreut. Hier gab es einige Highlights vom Baugebieten bis zum SAP Garden. Seit Oktober 2023 bin ich Teamleiter für die Planung von Mittel-, Niederspannung- und Telekommunikationsnetze bei den SWM und für 30 Personen verantwortlich.

Zur Politik in der Gemeinde Eching bin ich über die Bürgerinitiative Hollerner See gekommen. Am Anfang fand ich eine Therme am Hollerner See gar nicht so schlecht, jedoch bei genauerer Betrachtung wurde mir bewusst, dass es viele Nachteile und Risiken für die Gemeinde Eching mit sich bringen würde. Ab der Kommunalwahl 2014 hat mich die Gemeindepolitik insgesamt nicht mehr losgelassen und seit 2020 sitze ich mit großem Interesse und Engagement im Gemeinderat sowie in Bau-, Planungs- und Umweltausschuss. Für mich sind besonders die Themen Verkehr, Klimaschutz und städtebauliche Entwicklungen Antrieb für meine politische Arbeit in der Gemeinde. Es hat mich sehr gefreut am neuen Gemeindeentwicklungsprogramm (GEP) und dem Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzepte (ISEK) mitzuwirken. Ich freue mich darauf auch in Zukunft meine Energie und Erfahrung für unsere Gemeinschaft einzusetzen.

Unser nächstes Monatstreffen findet am Montag, den 04.07.2025 im ASZ/Cafe Central statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Manfred Wutz